



Eine leuchtende Reise durch Judaica in Form der Glasmalerei

JÜDISCHER KALENDER 5787
2026/2027

Landesverband der Jüdischen
Gemeinden in Hessen



SCHANA TOVA 5787

Liebe Mitglieder unserer Gemeinden, liebe Freundinnen und Freunde,

die Bilder des diesjährigen Kalenders des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden enthalten eine Botschaft, die über das offensichtliche hinausgehen. Denn es gibt Bilder, deren Geschichte sich beim ersten Hinsehen erschließt. Und es gibt Bilder, die ihr Wesen erst entfalten, wenn Licht durch sie hindurchfällt. Glasmalereien gehören zu dieser zweiten Art. Ohne Licht bleiben sie bloß Glas. Mit Licht beginnen sie zu erzählen. Und das ist ein wunderbares Bild für das Judentum als solches.

Denn auch das Judentum lebt vom Licht. Von Ideen, die Menschen Orientierung geben. Die Gesellschaften prägen. Die Epochen beeinflussen. Von Ritualen, die den Alltag heiligen. Von Symbolen, die Generationen miteinander verbinden. Von einer Tradition, die seit Jahrtausenden weitergegeben wird - nicht als museales Erbe, sondern als gelebtes Erbe.

Unser Kalender für das Jahr 5787 widmet sich deshalb den Judaica – jenen Gegenständen, Symbolen und Ritualen, die das jüdische Leben bis heute prägen. Sie sind dabei weit mehr als religiöse Objekte. Sie erzählen von Hoffnung und Erinnerung, von Freude und Verantwortung, von Glauben und Gemeinschaft. Sie zeugen davon, dass das Judentum nicht nur davon lebt, was wir glauben, sondern vor allem davon, wie wir leben.

Gerade deshalb passt die Kunst der Glasmalerei so gut zu diesem Thema. Jedes einzelne Stück Glas besitzt seine eigene Farbe, seine eigene Form und seine eigene Struktur. Für sich genommen bleibt es unvollständig. Erst gemeinsam entsteht ein Bild. Und erst das Licht bringt seine Schönheit zum Vorschein.

Und hier entsteht die Parallele zum jüdischen Volk: Jeder Mensch ist einzigartig. Jede Gemeinde hat ihre eigene Geschichte. Jede Familie ihre eigenen Traditionen. Und doch gehören wir alle zu einem größeren Ganzen. Nicht weil wir gleich wären, sondern weil uns gemeinsame Werte, gemeinsame Erinnerungen und gemeinsame Hoffnungen verbinden (meistens jedenfalls... zumindest gelegentlich... also idealerweise). Anders gesagt: wir sind eine vielfältige Einheit, die sich meist uneinig ist.

So oder so: Jedenfalls spielt Licht im Judentum seit jeher eine besondere Rolle. Die Schöpfung beginnt mit Licht. Die Schabbatkerzen bringen Woche für Woche Frieden in unsere Häuser. Die Chanukkia erinnert daran, dass selbst ein kleines Licht stärker sein kann als große Dunkelheit. Und der Prophet Jesaja beschreibt das jüdische Volk als „Licht für die Völker“.

Gerade in einer Zeit, in der Antisemitismus deutlich zunimmt, jüdisches Leben angegriffen wird und gesellschaftliche Gewissheiten ins Wanken geraten, ist diese Botschaft aktueller denn je. Denn unsere Antwort auf Dunkelheit war niemals mehr Dunkelheit. Unsere Antwort war immer das Licht. Das Licht der Hoffnung. Das Licht der Wahrheit. Das Licht der Menschlichkeit. Und das Vertrauen darauf, dass selbst ein kleines Licht genügt, um Finsternis zu durchbrechen.

Mögen die Bilder dieses Kalenders Sie deshalb nicht nur durch das kommende Jahr begleiten, sondern Sie immer wieder daran erinnern, wie reich unsere Tradition ist, wie kraftvoll ihre Werte sind und wie viel Licht jeder Einzelne von uns in die Welt tragen kann.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und unseren Gemeinden ein gesundes, friedliches und erfülltes Jahr 5787.

Daniel Neumann

Vorsitzender des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Hessen



Liebe Freunde, liebe Mitglieder unserer Gemeinde,

zu Beginn des neuen jüdischen Jahres 5787 wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen: כתיבה וחתימה טובה – שנה טובה ומתוקה

Mögen Sie eingeschrieben und besiegelt werden für ein gutes und süßes neues Jahr, ein Jahr voller Gesundheit, Freude, Frieden und Segen.

Der diesjährige Kalender führt uns durch die Welt jüdischer Symbole – dargestellt in der besonderen Kunst der Glasmalerei. Licht fällt durch verschiedenfarbiges Glas und plötzlich beginnen Formen und Farben zu leuchten. Vielleicht liegt gerade darin eine tiefe jüdische Botschaft.

Das Glas selbst erzeugt kein Licht. Es empfängt das Licht und lässt es auf seine ganz eigene Weise sichtbar werden. So ist es auch mit dem Menschen. Jeder von uns wurde mit einer eigenen Persönlichkeit, einer eigenen Aufgabe und einer eigenen Farbe geschaffen. Doch unsere Aufgabe besteht darin, das göttliche Licht, das Haschem in unsere Welt gibt, aufzunehmen und durch unser Leben sichtbar werden zu lassen – durch eine Mizwa, durch ein Wort der Güte, durch Tora, Gebet, Zedaka und durch Verantwortung füreinander.

Ein besonders eindrucksvolles Bild dafür finden wir im Choschen, dem Brustschild des Kohen Gadol. Zwölf kostbare Steine trug Aharon auf seinem Herzen – zwölf verschiedene Edelsteine, entsprechend den zwölf Stämmen Israels. Kein Stein war wie der andere. Jeder hatte seine eigene Farbe und seinen eigenen Charakter. Und doch bildeten sie gemeinsam einen einzigen Choschen, getragen „על לב אהרן“ – auf dem Herzen Aharons“ vor Haschem.

Gerade ihre Verschiedenheit gehörte zu ihrer Heiligkeit.

Im Choschen befanden sich auch die Urim weTumim, durch die dem jüdischen Volk in entscheidenden Augenblicken göttliche Weisung gegeben wurde. Unsere Weisen erklären den Namen Urim als etwas, das erleuchtet – מאירין את דבריהן.

Das ist ein wunderbares Bild für das neue Jahr. Wir bitten Haschem nicht nur darum, dass das kommende Jahr heller sein möge. Wir bitten darum, selbst zu Menschen zu werden, durch die mehr Licht in die Welt gelangt.

Vielleicht ist ein jüdisches Volk sogar wie ein großes Fenster aus vielen farbigen Teilen: Jeder Einzelne ist einzigartig, keiner kann den anderen ersetzen. Aber erst wenn die einzelnen Stücke miteinander verbunden sind und das Licht durch sie hindurchscheint, entsteht das ganze Bild. Gerade in einer Zeit, in der unsere Welt so oft von Unsicherheit, Dunkelheit und Trennung geprägt ist, brauchen wir dieses Licht besonders: das Licht der Tora, das Licht der Mizwot, das Licht jüdischer Einheit und das Licht eines guten Herzens.

Möge uns Haschem im Jahr 5787 die Kraft geben, unsere eigene besondere „Farbe“ nicht zu verlieren – und zugleich zu erkennen, dass wir Teil eines viel größeren Ganzen sind.

Mögen unsere Häuser von jüdischem Licht erfüllt sein, unsere Gemeinden von Zusammenhalt und Wärme, das Land Israel von Sicherheit und Frieden und die ganze Welt von immer mehr Güte und Klarheit.

Und mögen wir sehr bald das große Licht der endgültigen Erlösung erleben, wenn sich die Worte erfüllen:

כי עמך מקור חיים, באורך נראה אור

„Denn bei Dir ist die Quelle des Lebens; in Deinem Licht sehen wir Licht.“

Mit den herzlichsten Segenswünschen für ein gesundes, friedliches und gesegnetes neues Jahr,

שנה טובה ומתוקה כתיבה וחתימה טובה

Rabbiner Mendel Gurewitz

SEPTEMBER 2026

Elul

5786

Tischrej

5787

Schofar

Das Schofar, ein Widderhorn, wird im Monat Elul und an Rosch Haschana, dem Neujahrsfest, geblasen. Sein Klang soll uns aufwecken, zur Umkehr anregen und ruft zur Rückkehr zu G-tt auf. Es ist der Weckruf, um im kommenden Jahr an sich zu arbeiten und die Welt zum besseren zu verändern. Es erinnert an die Bindung Isaaks, wobei es jedes Herz dazu aufruft, mit neuer Entschlossenheit aufzustehen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
		19. Elul 1 יט	20. Elul 2 כ	21. Elul 3 כא	22. Elul 4 כב 19:45 Uhr	23. Elul 5 כג 20:50 Uhr Nizawim-Wajelech
24. Elul 6 כד	25. Elul 7 כה	26. Elul 8 כו	27. Elul 9 כז	28. Elul 10 כח	29. Elul 11 כט 19:30 Uhr Erew Rosch Haschana	1. Tischrej 12 ל Ab 20:34 Uhr 1. Tag Rosch Haschana
2. Tischrej 13 א 20:32 Uhr 2. Tag Rosch Haschana	3. Tischrej 14 ב 5:13 - 20:14 Uhr Fasttag Zom Gedalja	4. Tischrej 15 ב	5. Tischrej 16 ג	6. Tischrej 17 ג	7. Tischrej 18 ד 19:14 Uhr	8. Tischrej 19 ה 20:18 Uhr Ha'asinu Schabbat Schuwa
9. Tischrej 20 ו Fastenbeginn: 19:10 Uhr Erew Jom Kippur	10. Tischrej 21 ז Fastenende: 20:14 Uhr Jom Kippur Jiskor	11. Tischrej 22 ז	12. Tischrej 23 ח	13. Tischrej 24 ח	14. Tischrej 25 ט 18:59 Uhr Erew Sukkot	15. Tischrej 26 ט Ab 20:02 Uhr 1. Tag Sukkot
16. Tischrej 27 י 20:00 Uhr 2. Tag Sukkot	17. Tischrej 28 יא Sukkot Chol Hamoed	18. Tischrej 29 יב Sukkot Chol Hamoed	19. Tischrej 30 יג Sukkot Chol Hamoed			

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
4. Sep.	19:46	19:46	19:42	19:47	19:45	19:44	19:49	19:46	19:48	18. Sep.	19:15	19:15	19:11	19:15	19:14	19:12	19:18	19:15	19:17
5. Sep.	20:52	20:51	20:49	20:53	20:51	20:51	20:55	20:53	20:53	19. Sep.	20:19	20:19	20:16	20:20	20:18	20:18	20:22	20:20	20:21
11. Sep.	19:31	19:31	19:27	19:31	19:30	19:28	19:33	19:31	19:32	20. Sep.	19:10	19:11	19:07	19:11	19:10	19:08	19:13	19:11	19:12
12. Sep.	20:35	20:35	20:32	20:36	20:34	20:34	20:38	20:36	20:37	21. Sep.	20:15	20:14	20:11	20:15	20:14	20:13	20:17	20:15	20:16
13. Sep.	20:33	20:33	20:30	20:34	20:32	20:32	20:36	20:34	20:35	25. Sep.	18:59	19:00	18:56	19:00	18:59	18:56	19:02	18:59	19:01
14. Sep.	05:19	05:21	05:15	05:19	05:19	05:13	05:22	05:18	05:22	26. Sep.	20:03	20:03	20:00	20:04	20:02	20:01	20:06	20:04	20:05
14. Sep.	20:15	20:14	20:11	20:15	20:14	20:13	20:17	20:15	20:16	27. Sep.	20:01	20:01	19:57	20:01	20:00	19:59	20:04	20:01	20:03

OKTOBER 2026

*Tischrej
Cheschwan
5787*

Kippa

Die Kippa ist eine kleine Kopfbedeckung, die als Zeichen der Ehrfurcht und des Bewusstseins für G-ttes ständige Gegenwart über uns getragen wird. Sie drückt Demut aus und erinnert den Träger daran, dass G-tt immer über uns ist und jeden unserer Schritte und Gedanken auf unserem Lebensweg leitet. Außerdem ist sie ein sichtbares Zeichen jüdischer Zugehörigkeit.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
				20. Tischrej 1 Sukkot Chol Hamoed	21. Tischrej 2 Hoschana Rabba	22. Tischrej 3 Schmini Azeret Jiskor Gesetzlicher Feiertag
23. Tischrej 4 Simchat Tora	24. Tischrej 5 Beginn der Herbstferien	25. Tischrej 6	26. Tischrej 7	27. Tischrej 8	28. Tischrej 9	29. Tischrej 10 Bereschit Mewarchim
30. Tischrej 11 Rosch Chodesch	1. Cheschwan 12 Rosch Chodesch	2. Cheschwan 13	3. Cheschwan 14	4. Cheschwan 15	5. Cheschwan 16 Ende der Herbstferien	6. Cheschwan 17 Noach Ende der Herbstferien
7. Cheschwan 18	8. Cheschwan 19	9. Cheschwan 20	10. Cheschwan 21	11. Cheschwan 22	12. Cheschwan 23	13. Cheschwan 24 Lech Lecha
14. Cheschwan 25 Zeitumstellung	15. Cheschwan 26	16. Cheschwan 27	17. Cheschwan 28	18. Cheschwan 29	19. Cheschwan 30	20. Cheschwan 31 Wajera

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
2. Okt.	18:44	18:45	18:40	18:44	18:43	18:40	18:47	18:44	18:46	17. Okt.	19:19	19:19	19:15	19:19	19:18	19:15	19:21	19:18	19:21
3. Okt.	19:48	19:48	19:44	19:48	19:47	19:45	19:50	19:48	19:50	23. Okt.	18:00	18:01	17:56	18:00	18:00	17:55	18:03	17:59	18:03
4. Okt.	19:46	19:46	19:42	19:46	19:45	19:43	19:48	19:46	19:47	24. Okt.	19:05	19:06	19:02	19:06	19:05	19:02	19:08	19:05	19:08
9. Okt.	18:29	18:30	18:25	18:29	18:28	18:25	18:31	18:28	18:31	30. Okt.	16:47	16:49	16:43	16:47	16:47	16:42	16:50	16:46	16:50
10. Okt.	19:33	19:33	19:29	19:33	19:32	19:30	19:35	19:33	19:35	31. Okt.	17:53	17:54	17:49	17:53	17:53	17:49	17:56	17:53	17:56
16. Okt.	18:14	18:15	18:10	18:14	18:14	18:10	18:17	18:13	18:16										

NOVEMBER 2026

Cheschwan
Kislew
5787

Tefillin

Tefillin sind schwarze Lederkästchen, die Verse aus der Tora enthalten. Sie werden während der morgendlichen Gebete an Wochentagen getragen und am Arm und am Kopf angelegt, um Gedanken, Gefühle und Taten im Einklang mit G-tt zu vereinen – als sichtbarer Ausdruck des ewigen Bundes und der g-ttlichen Gegenwart.



SONNTAG		MONTAG		DIENSTAG		MITTWOCH		DONNERSTAG		FREITAG		SCHABBAT	
21. Cheschwan	1 א	22. Cheschwan	2 ב	23. Cheschwan	3 ג	24. Cheschwan	4 ד	25. Cheschwan	5 ה	26. Cheschwan	6 ו	27. Cheschwan	7 ז Chaje Sara Mewarchim
											16:35 Uhr		17:43 Uhr
28. Cheschwan	8 ח	29. Cheschwan	9 ט	30. Cheschwan	10 י Rosch Chodesch	1. Kislew	11 יא Rosch Chodesch	2. Kislew	12 ב	3. Kislew	13 ג	4. Kislew	14 ד Toldot
											16:25 Uhr		17:34 Uhr
5. Kislew	15 ה	6. Kislew	16 ו	7. Kislew	17 ז	8. Kislew	18 ח	9. Kislew	19 ט	10. Kislew	20 י	11. Kislew	21 יא Wajeze
											16:17 Uhr		17:27 Uhr
12. Kislew	22 יב	13. Kislew	23 יג	14. Kislew	24 יד	15. Kislew	25 טו	16. Kislew	26 טז	17. Kislew	27 יז	18. Kislew	28 יח Wajischlach
											16:10 Uhr		17:22 Uhr
19. Kislew	29 יט	20. Kislew	30 כ										

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
6. Nov.	16:35	16:37	16:31	16:35	16:35	16:29	16:38	16:34	16:38	20. Nov.	16:16	16:18	16:12	16:16	16:16	16:09	16:19	16:14	16:19
7. Nov.	17:43	17:44	17:39	17:43	17:42	17:38	17:45	17:42	17:45	21. Nov.	17:27	17:28	17:22	17:26	17:26	17:21	17:29	17:25	17:29
13. Nov.	16:25	16:27	16:20	16:24	16:25	16:19	16:27	16:23	16:28	27. Nov.	16:10	16:12	16:05	16:09	16:10	16:03	16:12	16:08	16:13
14. Nov.	17:34	17:35	17:30	17:34	17:34	17:29	17:36	17:33	17:36	28. Nov.	17:21	17:23	17:17	17:21	17:21	17:16	17:24	17:20	17:24

DEZEMBER 2026

*Kislew
Tewet
5787*

Chanukkia

Die zu Chanukka verwendete Menora hat acht Lichter und ein Hilfslicht (Shamash), die angezündet werden, um an das Wunder des Öls zu erinnern, das während der Wiedereinweihung des 2. Tempels von Jerusalem trotz der geringen Menge acht Tage lang reichte. Ihr Schein symbolisiert Glauben, Widerstandskraft und den Sieg des Lichts über die Dunkelheit.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
		21. Kislew 1 כ	22. Kislew 2 כ	23. Kislew 3 כ	24. Kislew 4 כ Erew Chanukka 1. Kerze vor Schabbatkerzen 16:06 Uhr	25. Kislew 5 כ Wajeschew Mewarchim 1. Tag Chanukka 2. Kerze nach Schabbatausgang 17:19 Uhr
26. Kislew 6 כ 2. Tag Chanukka 3. Kerze Ab 17:19 Uhr	27. Kislew 7 כ 3. Tag Chanukka 4. Kerze Ab 17:19 Uhr	28. Kislew 8 כ 4. Tag Chanukka 5. Kerze Ab 17:19 Uhr	29. Kislew 9 כ 5. Tag Chanukka 6. Kerze Ab 17:19 Uhr	30. Kislew 10 כ Rosch Chodesch 6. Tag Chanukka 7. Kerze Ab 17:18 Uhr	1. Tewet 11 א Rosch Chodesch 7. Tag Chanukka 8. Kerze vor Schabbatkerzen 16:05 Uhr	2. Tewet 12 ב Mikez 8. Tag Chanukka 17:18 Uhr
3. Tewet 13 ג	4. Tewet 14 ד	5. Tewet 15 ה	6. Tewet 16 ו	7. Tewet 17 ז	8. Tewet 18 ח 16:06 Uhr	9. Tewet 19 ט Wajigasch 17:20 Uhr
10. Tewet 20 י Fasttag 10. Tewet 6:33 - 17:03 Uhr	11. Tewet 21 יא	12. Tewet 22 יב	13. Tewet 23 יג Beginn der Winterferien	14. Tewet 24 יד	15. Tewet 25 טו Gesetzlicher Feiertag 16:09 Uhr	16. Tewet 26 טז Wajechi Gesetzlicher Feiertag 17:24 Uhr
17. Tewet 27 יז	18. Tewet 28 יח	19. Tewet 29 יט	20. Tewet 30 כ	21. Tewet 31 כא		

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
4. Dez.	16:05	16:08	16:01	16:05	16:06	15:58	16:08	16:03	16:08	12. Dez.	17:18	17:20	17:13	17:17	17:18	17:12	17:20	17:16	17:21
5. Dez.	17:18	17:20	17:14	17:18	17:18	17:13	17:21	17:17	17:21	18. Dez.	16:04	16:07	16:00	16:04	16:05	15:57	16:07	16:02	16:08
6. Dez.	17:18	17:20	17:14	17:18	17:18	17:12	17:21	17:17	17:21	19. Dez.	17:19	17:21	17:15	17:19	17:19	17:13	17:22	17:18	17:22
7. Dez.	17:18	17:20	17:14	17:18	17:18	17:12	17:21	17:17	17:21	20. Dez.	06:34	06:33	06:30	06:35	06:33	06:33	06:37	06:35	06:35
8. Dez.	17:18	17:20	17:14	17:17	17:18	17:12	17:20	17:16	17:21	20. Dez.	17:02	17:04	16:58	17:01	17:02	16:55	17:05	17:00	17:05
9. Dez.	17:18	17:20	17:13	17:17	17:18	17:12	17:20	17:16	17:21	25. Dez.	16:08	16:11	16:03	16:07	16:08	16:00	16:11	16:06	16:11
10. Dez.	17:18	17:20	17:13	17:17	17:18	17:12	17:20	17:16	17:21	26. Dez.	17:23	17:25	17:19	17:23	17:23	17:17	17:26	17:22	17:26
11. Dez.	16:04	16:06	15:59	16:03	16:04	15:56	16:06	16:01	16:07										

JANUAR 2027

*Tewet
Schwat
5787*

Siddur

Der Siddur ist das jüdische Gebetbuch, eine Schatzkammer mit Gebeten für den Alltag, den Schabbat und die Feiertage. Mit seinen uralten Worten und Melodien verbindet er Generationen, leitet die Seele in ihrem Dialog mit G-tt und prägt den Rhythmus des jüdischen Lebens über Zeit und Raum hinweg.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
					22. Tewet 1 כבGesetzlicher Feiertag 16:15 Uhr	23. Tewet 2 כגSchmot Mewarchim 17:30 Uhr
24. Tewet 3 כד	25. Tewet 4 כה	26. Tewet 5 כו	27. Tewet 6 כז	28. Tewet 7 כח	29. Tewet 8 כט	1. Schwat 9 אWaera Rosch Chodesch 17:37 Uhr
2. Schwat 10 ב	3. Schwat 11 ג	4. Schwat 12 דEnde der Winterferien	5. Schwat 13 ה	6. Schwat 14 ו	7. Schwat 15 ז	8. Schwat 16 חBo 17:46 Uhr
9. Schwat 17 ט	10. Schwat 18 י	11. Schwat 19 יא	12. Schwat 20 יב	13. Schwat 21 יג	14. Schwat 22 יד	15. Schwat 23 טוBeschalach Tu BiSchwat Schabbat Schira 17:56 Uhr
16. Schwat 24 טז	17. Schwat 25 יז	18. Schwat 26 יח	19. Schwat 27 יט	20. Schwat 28 כ	21. Schwat 29 כא	22. Schwat 30 כבJitro 18:07 Uhr
23. Schwat 31 כג						

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
1. Jan.	16:14	16:17	16:09	16:13	16:14	16:06	16:17	16:12	16:17	16. Jan.	17:45	17:47	17:41	17:45	17:45	17:40	17:48	17:44	17:48
2. Jan.	17:29	17:31	17:25	17:29	17:29	17:23	17:32	17:27	17:32	22. Jan.	16:42	16:45	16:38	16:42	16:43	16:36	16:45	16:41	16:46
8. Jan.	16:22	16:24	16:17	16:21	16:22	16:15	16:25	16:20	16:25	23. Jan.	17:55	17:57	17:51	17:55	17:55	17:50	17:58	17:54	17:58
9. Jan.	17:36	17:38	17:32	17:36	17:36	17:31	17:39	17:35	17:39	29. Jan.	16:54	16:56	16:50	16:54	16:54	16:48	16:57	16:53	16:57
15. Jan.	16:32	16:34	16:27	16:31	16:32	16:25	16:34	16:30	16:35	30. Jan.	18:06	18:07	18:02	18:06	18:06	18:01	18:08	18:05	18:08

FEBRUAR 2027

*Schwat
Adar I
5787*

Tallit

Der Tallit ist ein viereckiger Gebetsschal mit Fransen (Zitzit), der während des Gebets getragen wird. Er hüllt den Betenden in ein Gefühl spiritueller Nähe und Geborgenheit und dient als tägliche Erinnerung daran, die Gebote mit Ehrfurcht und Liebe zu erfüllen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
	24. Schwat 1 טו	25. Schwat 2 טז	26. Schwat 3 טז	27. Schwat 4 טז	28. Schwat 5 טז 17:07 Uhr	29. Schwat 6 טז 18:18 Uhr Mischpatim Mewarchim
30. Schwat 7 טז Rosch Chodesch	1. Adar I 8 טז Rosch Chodesch	2. Adar I 9 טז	3. Adar I 10 טז	4. Adar I 11 טז	5. Adar I 12 טז 17:19 Uhr	6. Adar I 13 טז 18:29 Uhr Truma
7. Adar I 14 טז	8. Adar I 15 טז	9. Adar I 16 טז	10. Adar I 17 טז	11. Adar I 18 טז	12. Adar I 19 טז 17:31 Uhr	13. Adar I 20 טז 18:40 Uhr Tezawe
14. Adar I 21 טז Purim Katan	15. Adar I 22 טז Schuschan Purim Katan	16. Adar I 23 טז	17. Adar I 24 טז	18. Adar I 25 טז	19. Adar I 26 טז 17:43 Uhr	20. Adar I 27 טז 18:51 Uhr Ki Tissa
21. Adar I 28 טז						

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
5. Feb.	17:06	17:08	17:02	17:06	17:06	17:01	17:09	17:05	17:09	19. Feb.	17:31	17:32	17:27	17:31	17:31	17:26	17:33	17:30	17:33
6. Feb.	18:17	18:18	18:13	18:17	18:17	18:12	18:20	18:16	18:19	20. Feb.	18:39	18:40	18:36	18:40	18:39	18:36	18:42	18:39	18:42
12. Feb.	17:19	17:20	17:14	17:18	17:18	17:13	17:21	17:17	17:21	26. Feb.	17:43	17:44	17:39	17:43	17:42	17:38	17:45	17:42	17:45
13. Feb.	18:28	18:29	18:24	18:28	18:28	18:24	18:31	18:27	18:30	27. Feb.	18:51	18:51	18:47	18:51	18:50	18:48	18:54	18:51	18:53

MÄRZ 2027

Adar I
Adar II
5787

Schabbatkerzen

Schabbat-Kerzenleuchter tragen die Flammen, die die Heiligkeit des Schabbats einläuten. Von der Frau des Hauses vor Sonnenuntergang angezündet, bringen die Kerzen Frieden, Wärme und Heiligkeit ins Haus und markieren den Beginn eines besonderen Tages voller Licht, Ruhe, Friede, Familie, Gemeinschaft, Gebet, Gesang und gutem Essen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
	22. Adar I 1 כב	23. Adar I 2 כג	24. Adar I 3 כד	25. Adar I 4 כה	26. Adar I 5 כו	27. Adar I 6 כז Wajakkhel Schekalim Mewarchim
28. Adar I 7 כח	29. Adar I 8 כט	30. Adar I 9 ל Rosch Chodesch	1. Adar II 10 א Rosch Chodesch	2. Adar II 11 ב	3. Adar II 12 ג	4. Adar II 13 ד Pekudej
5. Adar II 14 ה	6. Adar II 15 ו	7. Adar II 16 ז	8. Adar II 17 ח	9. Adar II 18 ט	10. Adar II 19 י	11. Adar II 20 יא Wajikra Sachor
12. Adar II 21 יב	13. Adar II 22 יג Fasttag Taanit Esther Erew Purim Beginn der Frühlingsferien 4:41 - 19:13 Uhr	14. Adar II 23 יד Purim	15. Adar II 24 טו Schuschan Purim	16. Adar II 25 טז	17. Adar II 26 יז Gesetzlicher Feiertag	18. Adar II 27 יח Zaw Para
19. Adar II 28 יט Zeitumstellung	20. Adar II 29 כ	21. Adar II 30 כא	22. Adar II 31 כב			

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
5. März	17:55	17:55	17:51	17:55	17:54	17:51	17:57	17:54	17:57	20. März	19:25	19:25	19:22	19:26	19:24	19:23	19:28	19:26	19:27
6. März	19:02	19:03	18:59	19:03	19:02	18:59	19:05	19:02	19:04	22. März	04:45	04:47	04:41	04:45	04:45	04:40	04:48	04:44	04:48
12. März	18:06	18:07	18:02	18:06	18:06	18:03	18:09	18:06	18:08	22. März	19:13	19:13	19:09	19:13	19:12	19:11	19:16	19:13	19:15
13. März	19:14	19:14	19:10	19:14	19:13	19:11	19:17	19:14	19:16	26. März	18:29	18:29	18:25	18:29	18:28	18:26	18:32	18:29	18:31
19. März	18:18	18:18	18:14	18:18	18:17	18:15	18:20	18:17	18:20	27. März	19:37	19:37	19:34	19:38	19:36	19:36	19:40	19:38	19:39

APRIL 2027

*Adar II
Nissan
5787*

Kiddusch-Becher

Der Kiddusch-Becher dient dazu, den Schabbat und die Feiertage mit Wein oder Traubensaft zu heiligen. Mit dem Becher in der Hand verkündet man die Heiligkeit der Zeit, trennt das Heilige vom Alltäglichen und lädt G-ttes Segen mit Freude und Würde ins Haus ein.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
				23. Adar II 1 כ	24. Adar II 2 כ <i>Ende der Frühlingsferien</i>	25. Adar II 3 כ Schmini Hachodesch Mewarchim
26. Adar II 4 ד	27. Adar II 5 ה	28. Adar II 6 ו	29. Adar II 7 ז	1. Nissan 8 ח Rosch Chodesch	2. Nissan 9 ט	3. Nissan 10 י Tasria
4. Nissan 11 יא	5. Nissan 12 יב	6. Nissan 13 יג	7. Nissan 14 יד	8. Nissan 15 טו	9. Nissan 16 טז	10. Nissan 17 יז Mezora Schabbat Hagadol
11. Nissan 18 יח	12. Nissan 19 יט	13. Nissan 20 כ	14. Nissan 21 כא Erew Pessach 1. Seder Kein Chametz essen ab 11:01 Uhr Chametz verbrennen bis 12:12 Uhr	15. Nissan 22 כב 1. Tag Pessach 2. Seder	16. Nissan 23 כג 2. Tag Pessach 1. Omer	17. Nissan 24 כד Pessach Schabbat Chol Hamoed 2. Omer
18. Nissan 25 כה Pessach Chol Hamoed 3. Omer	19. Nissan 26 כו Pessach Chol Hamoed 4. Omer	20. Nissan 27 כז Pessach Chol Hamoed 5. Omer	21. Nissan 28 כח 7. Tag Pessach 6. Omer	22. Nissan 29 כט 8. Tag Pessach Jiskor 7. Omer	23. Nissan 30 ל 8. Omer	

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
2. Apr.	19:40	19:40	19:36	19:41	19:39	19:38	19:43	19:40	19:42	22. Apr.	21:23	21:22	21:20	21:24	21:22	21:24	21:26	21:25	21:24
3. Apr.	20:49	20:48	20:46	20:50	20:48	20:48	20:52	20:50	20:51	23. Apr.	20:13	20:13	20:10	20:14	20:12	20:13	20:16	20:14	20:15
9. Apr.	19:51	19:51	19:48	19:52	19:50	19:50	19:54	19:52	19:53	24. Apr.	21:27	21:25	21:24	21:28	21:25	21:28	21:30	21:29	21:28
10. Apr.	21:01	21:00	20:58	21:02	21:00	21:01	21:04	21:03	21:03	27. Apr.	20:20	20:19	20:16	20:21	20:18	20:19	20:22	20:21	20:21
16. Apr.	20:02	20:02	19:59	20:03	20:01	20:01	20:05	20:03	20:04	28. Apr.	21:34	21:33	21:31	21:36	21:33	21:35	21:37	21:36	21:35
17. Apr.	21:14	21:13	21:11	21:15	21:13	21:14	21:17	21:15	21:15	29. Apr.	21:36	21:34	21:33	21:37	21:34	21:37	21:39	21:38	21:37
21. Apr.	20:10	20:09	20:07	20:11	20:09	20:09	20:13	20:11	20:12	30. Apr.	20:24	20:23	20:21	20:25	20:23	20:24	20:27	20:26	20:26

MAI 2027

*Nissan
Ijar
5787*

Challa-Tuch

Die Challah-Abdeckung ist ein verziertes Tuch, das vor dem Segen über die Schabbat-Brote gelegt wird. Sie erinnert an die doppelte Portion Manna, die vor dem Schabbat fiel, und ehrt die Heiligkeit der Mahlzeit, wodurch dem Tisch Würde und Bedeutung verliehen wird.



SONNTAG		MONTAG		DIENSTAG		MITTWOCH		DONNERSTAG		FREITAG		SCHABBAT	
												24. Nissan 1 ת Acharej Mot 9. Omer Mewarchim Pirkei Awot 1 Gesetzlicher Feiertag 🕒 21:39 Uhr	
25. Nissan 2 כה	10. Omer	26. Nissan 3 כז	11. Omer	27. Nissan 4 כח	Jom Haschoa 🕯️🕯️🕯️🕯️🕯️ 12. Omer	28. Nissan 5 כט	13. Omer	29. Nissan 6 ל	14. Omer Gesetzlicher Feiertag	30. Nissan 7 א	Rosch Chodesch 15. Omer 🕒 20:35 Uhr	1. Ijar 8 ב	Kedoschim Rosch Chodesch 16. Omer Pirkei Awot 2 🕒 21:52 Uhr
2. Ijar 9 ב	17. Omer	3. Ijar 10 ג	18. Omer	4. Ijar 11 ד	Jom HaSikaron 🕯️ 19. Omer	5. Ijar 12 ה	Jom Haazma'ut 🕯️ 20. Omer	6. Ijar 13 ו	21. Omer	7. Ijar 14 ז	22. Omer 🕒 20:45 Uhr	8. Ijar 15 ח	Emor 23. Omer Pirkei Awot 3 🕒 22:05 Uhr
9. Ijar 16 טז	24. Omer	10. Ijar 17 יז	25. Omer Gesetzlicher Feiertag	11. Ijar 18 יח	26. Omer	12. Ijar 19 יט	27. Omer	13. Ijar 20 כ	28. Omer	14. Ijar 21 כא	Pessach Scheni 29. Omer 🕒 20:55 Uhr	15. Ijar 22 כב	Behar 30. Omer Pirkei Awot 4 🕒 22:17 Uhr
16. Ijar 23 כז	31. Omer	17. Ijar 24 כח	32. Omer	18. Ijar 25 כט	Lag BaOmer 🔥 33. Omer	19. Ijar 26 ל	34. Omer	20. Ijar 27 א	35. Omer Gesetzlicher Feiertag	21. Ijar 28 ב	36. Omer 🕒 21:03 Uhr	22. Ijar 29 ג	Bechukotaj 37. Omer Pirkei Awot 5 🕒 22:28 Uhr
23. Ijar 30 ל	38. Omer	24. Ijar 31 א	39. Omer										

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
1. Mai	21:40	21:38	21:37	21:41	21:38	21:41	21:43	21:42	21:41
7. Mai	20:35	20:34	20:32	20:36	20:34	20:35	20:38	20:37	20:36
8. Mai	21:53	21:51	21:50	21:54	21:51	21:55	21:56	21:55	21:53
14. Mai	20:46	20:44	20:43	20:47	20:44	20:46	20:48	20:47	20:47
15. Mai	22:06	22:03	22:03	22:07	22:04	22:09	22:09	22:09	22:06

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
21. Mai	20:55	20:54	20:52	20:57	20:54	20:56	20:58	20:57	20:56
22. Mai	22:18	22:15	22:16	22:20	22:16	22:22	22:21	22:21	22:18
28. Mai	21:04	21:02	21:01	21:05	21:02	21:06	21:07	21:06	21:05
29. Mai	22:29	22:26	22:27	22:31	22:27	22:34	22:32	22:33	22:29

JUNI 2027

*Ijar
Siwan
5787*

Hawdala-Set

Das Hawdala-Set mit Wein, duftenden Gewürzen und einer geflochtenen Kerze markiert das Ende des Schabbats. Jedes Element symbolisiert einen Segen – Freude, Erneuerung und Licht –, während wir vom heiligen Ruhetag in die Woche übergehen und den Frieden des Schabbats mitnehmen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
		1. Ijar כא 40. Omer	2. Ijar כב 41. Omer	3. Ijar כג 42. Omer Gesetzlicher Feiertag	4. Ijar כד 43. Omer Jom Jeruschalajim	5. Ijar כה 44. Omer Bamidbar Mewarchim Pirkei Awot 6
6. Siwan זא 45. Omer Rosch Chodesch	7. Siwan זב 46. Omer	8. Siwan זג 47. Omer	9. Siwan חא 48. Omer	10. Siwan חב 49. Omer Erew Schawuot Eruw Tawschilin	11. Siwan טא 1. Tag Schawuot	12. Siwan טב 2. Tag Schawuot Jizkor
13. Siwan יב 8. Siwan	14. Siwan יג 9. Siwan	15. Siwan יד 10. Siwan	16. Siwan יז 11. Siwan	17. Siwan יח 12. Siwan	18. Siwan יט 13. Siwan	19. Siwan כא 14. Siwan Nasso Pirkei Awot 1
20. Siwan כב 15. Siwan	21. Siwan כג 16. Siwan	22. Siwan כד 17. Siwan	23. Siwan כה 18. Siwan	24. Siwan כו 19. Siwan	25. Siwan כז 20. Siwan	26. Siwan כח 21. Siwan Beha'alotcha Pirkei Awot 2
27. Siwan כט 22. Siwan	28. Siwan ל 23. Siwan Beginn der Sommerferien	29. Siwan לא 24. Siwan	30. Siwan לב 25. Siwan			

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
4. Juni	21:12	21:10	21:09	21:13	21:10	21:13	21:14	21:14	21:12	18. Juni	21:21	21:19	21:18	21:22	21:19	21:23	21:24	21:23	21:21
5. Juni	22:39	22:35	22:36	22:41	22:36	22:44	22:41	22:42	22:38	19. Juni	22:50	22:46	22:48	22:52	22:47	22:55	22:53	22:54	22:49
10. Juni	21:17	21:14	21:14	21:18	21:15	21:19	21:19	21:19	21:17	25. Juni	21:22	21:20	21:20	21:24	21:20	21:24	21:25	21:25	21:23
11. Juni	21:17	21:15	21:14	21:19	21:15	21:19	21:20	21:20	21:18	26. Juni	22:51	22:47	22:48	22:53	22:48	22:56	22:53	22:54	22:50
12. Juni	22:46	22:42	22:43	22:48	22:43	22:51	22:48	22:49	22:45										

JULI 2027

Siwan
Tammus
5787

Zedaka-Dose

Die Zedaka-Dose dient dazu, Spenden für wohltätige Zwecke zu sammeln – ein zentraler Wert im jüdischen Leben. Zedaka zu geben ist mehr als nur Güte – es ist eine Mizwa, eine gute Tat und eine heilige Pflicht, um andere zu unterstützen und gemeinsam mit G-tt Gerechtigkeit, Würde und Mitgefühl in die Welt zu bringen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
				26. Siwan 1 כז	27. Siwan 2 כח 🕒 21:20 Uhr	28. Siwan 3 כט Schelach Pirkei Awot 3 Mewarchim 🕒 22:46 Uhr
29. Siwan 4 ל	30. Siwan 5 מ Rosch Chodesch	1. Tammus 6 נ Rosch Chodesch	2. Tammus 7 ס	3. Tammus 8 ז	4. Tammus 9 ח 🕒 21:16 Uhr	5. Tammus 10 ט Korach Pirkei Awot 4 🕒 22:40 Uhr
6. Tammus 11 י	7. Tammus 12 יא	8. Tammus 13 יב	9. Tammus 14 יג	10. Tammus 15 יד	11. Tammus 16 טו 🕒 21:11 Uhr	12. Tammus 17 טז Chukat-Balak Pirkei Awot 5 🕒 22:32 Uhr
13. Tammus 18 טז	14. Tammus 19 יז	15. Tammus 20 יח	16. Tammus 21 יט	17. Tammus 22 כ Fasttag 17. Tammus 🕒 3:13 - 22:03 Uhr	18. Tammus 23 כא 🕒 21:03 Uhr	19. Tammus 24 כב Pinchas Pirkei Awot 6 🕒 22:21 Uhr
20. Tammus 25 כג	21. Tammus 26 כד	22. Tammus 27 כה	23. Tammus 28 כו	24. Tammus 29 כז	25. Tammus 30 כח 🕒 20:53 Uhr	26. Tammus 31 כט Matot-Massej Pirkei Awot 1 Mewarchim 🕒 22:09 Uhr

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
2. Juli	21:21	21:19	21:19	21:23	21:19	21:23	21:24	21:24	21:22	22. Juli	03:10	03:17	03:03	03:07	03:12	02:52	03:12	03:03	03:16
3. Juli	22:48	22:44	22:46	22:50	22:46	22:53	22:51	22:52	22:48	22. Juli	22:05	22:02	22:02	22:06	22:03	22:07	22:08	22:07	22:05
9. Juli	21:18	21:16	21:15	21:19	21:16	21:20	21:21	21:20	21:19	23. Juli	21:04	21:03	21:02	21:06	21:03	21:06	21:07	21:06	21:05
10. Juli	22:43	22:39	22:40	22:45	22:40	22:47	22:45	22:46	22:42	24. Juli	22:24	22:21	22:21	22:25	22:21	22:27	22:26	22:27	22:24
16. Juli	21:12	21:10	21:09	21:14	21:11	21:14	21:15	21:14	21:13	30. Juli	20:55	20:53	20:52	20:56	20:53	20:56	20:58	20:57	20:56
17. Juli	22:34	22:31	22:32	22:36	22:32	22:38	22:37	22:37	22:34	31. Juli	22:11	22:09	22:09	22:13	22:09	22:14	22:14	22:14	22:12

AUGUST 2027

Tammus
Aw
5787

Netilat Jadajim

Der Netilat-Yadayim-Becher dient der rituellen Handwaschung vor dem Brotessen oder nach dem Aufwachen. Diese einfache Handlung bringt Reinheit und Achtsamkeit in den Alltag und verwandelt eine körperliche Routine in eine spirituelle Vorbereitung darauf, Gottes Segen zu empfangen.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
27. Tammus 1 ד	28. Tammus 2 ה	29. Tammus 3 ו	1. Aw 4 ז Rosch Chodesch	2. Aw 5 ח	3. Aw 6 ט 20:42 Uhr	4. Aw 7 י Dwarim Chason Pirkei Awot 2 21:55 Uhr
5. Aw 8 יא	6. Aw 9 יב	7. Aw 10 יג	8. Aw 11 יד Erew Tischa BeAw Fastenbeginn: 20:51 Uhr	9. Aw 12 טו Fasttag Tischa BeAw Fastenende: 21:27 Uhr	10. Aw 13 טז 20:30 Uhr	11. Aw 14 יז Waetchanan Nachamu Pirkei Awot 3 21:41 Uhr
12. Aw 15 יח	13. Aw 16 יט	14. Aw 17 כ	15. Aw 18 כא Tu BeAw Ende der Sommerferien	16. Aw 19 כב	17. Aw 20 כג 20:16 Uhr	18. Aw 21 כד Ekew Pirkei Awot 4 21:25 Uhr
19. Aw 22 כה	20. Aw 23 כו	21. Aw 24 כז	22. Aw 25 כח	23. Aw 26 כט	24. Aw 27 ל 20:02 Uhr	25. Aw 28 א Ree Pirkei Awot 5 Mewarchim 21:09 Uhr
26. Aw 29 ב	27. Aw 30 ג	28. Aw 31 ד				

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
6. Aug.	20:44	20:43	20:41	20:45	20:42	20:44	20:47	20:45	20:45	14. Aug.	21:43	21:41	21:40	21:44	21:41	21:44	21:45	21:45	21:43
7. Aug.	21:57	21:55	21:55	21:59	21:56	21:59	22:00	22:00	21:58	20. Aug.	20:18	20:17	20:15	20:19	20:17	20:17	20:21	20:19	20:19
11. Aug.	20:53	20:52	20:50	20:54	20:52	20:53	20:56	20:54	20:54	21. Aug.	21:27	21:26	21:24	21:28	21:26	21:28	21:30	21:29	21:28
12. Aug.	21:28	21:26	21:25	21:29	21:26	21:29	21:31	21:30	21:29	27. Aug.	20:04	20:03	20:00	20:04	20:02	20:02	20:06	20:04	20:05
13. Aug.	20:31	20:30	20:28	20:32	20:30	20:31	20:34	20:33	20:33	28. Aug.	21:11	21:10	21:08	21:12	21:10	21:11	21:14	21:12	21:12

SEPTEMBER 2027

Aw
Elul
5787

Mesusa

Die Mesusa wird am Türpfosten jüdischer Häuser angebracht und enthält das Schema sowie weitere auf Pergament geschriebene Verse. Sie kennzeichnet das Haus als heilig und geschützt und erinnert diejenigen, die es betreten und verlassen, an jeder Schwelle an G-ttes Gegenwart, Liebe und Einheit.



SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
			29. Aw 1 טו	30. Aw 2 ח Rosch Chodesch	1. Elul 3 א Rosch Chodesch 19:48 Uhr	2. Elul 4 ד Schoftim Pirkei Awot 6 20:53 Uhr
3. Elul 5 ה	4. Elul 6 ו	5. Elul 7 ז	6. Elul 8 ח	7. Elul 9 ט	8. Elul 10 י 19:32 Uhr	9. Elul 11 יא Ki Teze Pirkei Awot 1-2 20:37 Uhr
10. Elul 12 כ	11. Elul 13 כא	12. Elul 14 כב	13. Elul 15 כג	14. Elul 16 כד	15. Elul 17 כה 19:17 Uhr	16. Elul 18 כו Ki Tawo Pirkei Awot 3-4 20:21 Uhr
17. Elul 19 כז	18. Elul 20 כח	19. Elul 21 כט	20. Elul 22 ל	21. Elul 23 א 19:01 Uhr	22. Elul 24 ב Nizawim- Wajelech Pirkei Awot 5-6 20:05 Uhr	23. Elul 25 ג
24. Elul 26 ד	25. Elul 27 ה	26. Elul 28 ו	27. Elul 29 ז	28. Elul 30 ח		

Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden	Datum	Bad Nauheim	Darmstadt	Fulda	Giessen	Hanau	Kassel	Limburg	Marburg	Wiesbaden
3. Sep.	19:49	19:48	19:45	19:49	19:48	19:47	19:51	19:49	19:50	17. Sep.	19:18	19:18	19:14	19:18	19:17	19:15	19:20	19:18	19:20
4. Sep.	20:55	20:54	20:51	20:56	20:53	20:54	20:58	20:56	20:56	18. Sep.	20:22	20:22	20:19	20:23	20:21	20:21	20:25	20:23	20:24
10. Sep.	19:33	19:33	19:30	19:34	19:32	19:31	19:36	19:34	19:35	24. Sep.	19:02	19:02	18:58	19:02	19:01	18:59	19:05	19:02	19:04
11. Sep.	20:38	20:38	20:35	20:39	20:37	20:37	20:41	20:39	20:40	25. Sep.	20:06	20:06	20:02	20:07	20:05	20:04	20:09	20:06	20:08

5788 2027

OKTOBER 2027

Elul / Tischrej 5788

SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
					01 29. Elul	02 1. Tischrej Rosch Haschana
03 2. Tischrej Rosch Haschana	04 3. Tischrej	05 4. Tischrej	06 5. Tischrej	07 6. Tischrej	08 7. Tischrej	09 8. Tischrej
10 9. Tischrej	11 10. Tischrej Jom Kippur	12 11. Tischrej	13 12. Tischrej	14 13. Tischrej	15 14. Tischrej	16 15. Tischrej Sukkot
17 16. Tischrej Sukkot	18 17. Tischrej Sukkot	19 18. Tischrej Sukkot	20 19. Tischrej Sukkot	21 20. Tischrej Sukkot	22 21. Tischrej Sukkot	23 22. Tischrej Schmini Azeret
24 23. Tischrej Simchat Tora	25 24. Tischrej	26 25. Tischrej	27 26. Tischrej	28 27. Tischrej	29 28. Tischrej	30 29. Tischrej
31 30. Tischrej						

NOVEMBER 2027

Cheschwan 5788

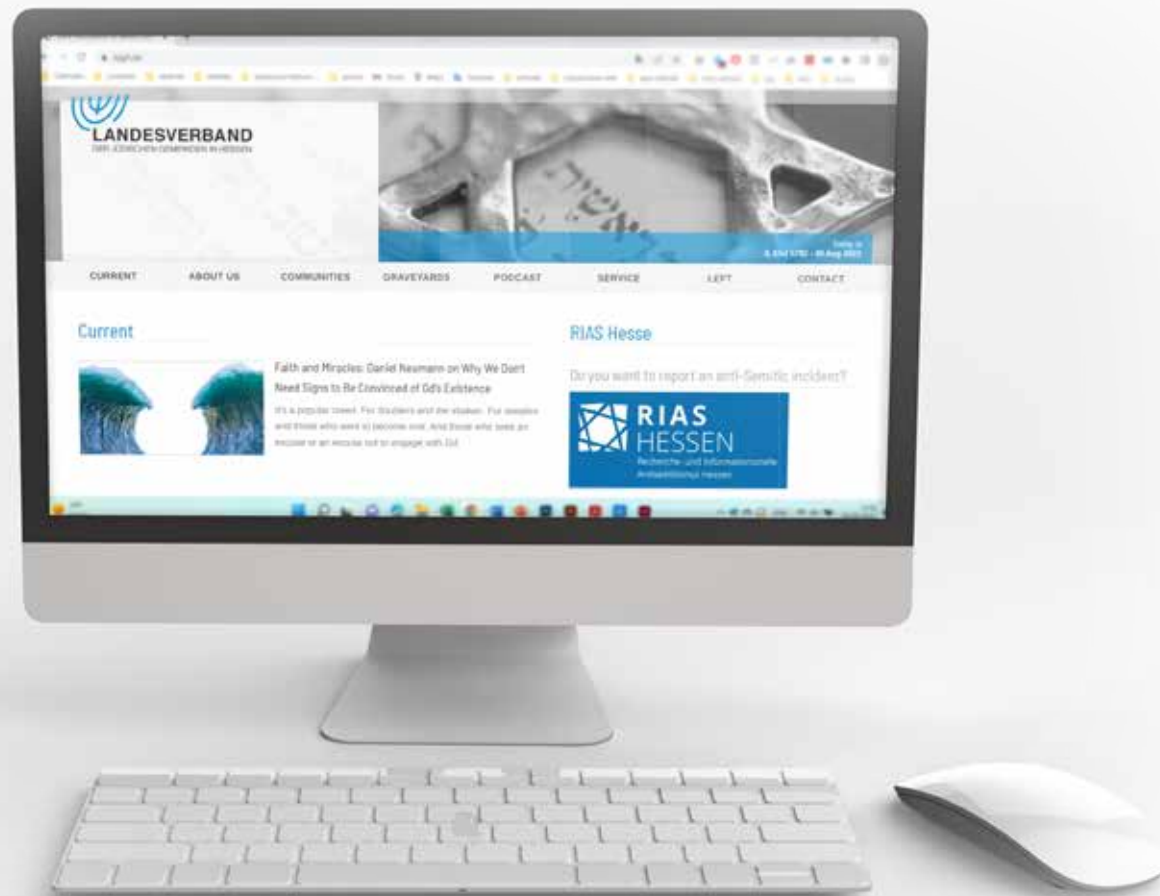
SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
	01 1. Cheschwan	02 2. Cheschwan	03 3. Cheschwan	04 4. Cheschwan	05 5. Cheschwan	06 6. Cheschwan
07 7. Cheschwan	08 8. Cheschwan	09 9. Cheschwan	10 10. Cheschwan	11 11. Cheschwan	12 12. Cheschwan	13 13. Cheschwan
14 14. Cheschwan	15 15. Cheschwan	16 16. Cheschwan	17 17. Cheschwan	18 18. Cheschwan	19 19. Cheschwan	20 20. Cheschwan
21 21. Cheschwan	22 22. Cheschwan	23 23. Cheschwan	24 24. Cheschwan	25 25. Cheschwan	26 26. Cheschwan	27 27. Cheschwan
28 28. Cheschwan	29 29. Cheschwan	30 30. Cheschwan				

DEZEMBER 2027

Kislew / Tewet 5788

SONNTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SCHABBAT
			01 1. Kislew	02 2. Kislew	03 3. Kislew	04 4. Kislew
05 5. Kislew	06 6. Kislew	07 7. Kislew	08 8. Kislew	09 9. Kislew	10 10. Kislew	11 11. Kislew
12 12. Kislew	13 13. Kislew	14 14. Kislew	15 15. Kislew	16 16. Kislew	17 17. Kislew	18 18. Kislew
19 19. Kislew	20 20. Kislew	21 21. Kislew	22 22. Kislew	23 23. Kislew	24 24. Kislew	25 25. Kislew Chanukka
26 26. Kislew Chanukka	27 27. Kislew Chanukka	28 28. Kislew Chanukka	29 29. Kislew Chanukka	30 30. Kislew Chanukka	31 1. Tewet Chanukka	

Bitte besuchen Sie unsere website
www.lvjgh.de



Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen

Hebelstraße 6, 60318 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69 / 44 40 49 - Telefax: +49 (0) 69 / 43 14 55
E-Mail: info@lvjgh.de - www.lvjgh.de

Jüdische Gemeinde Bad Nauheim, KdÖR

Karlstraße 34
61231 Bad Nauheim
Tel.: 06032 5605
Fax: 06032 938956
juedischegemeindebadnauheim@gmx.de
www.jg-badnauheim.de
Kantor Yachin Nahmany

Jüdische Gemeinde Hanau

Wilhelmstraße 11a
63450 Hanau
Tel.: 06181 1800761
Fax: 06181 1804131
info@jg-hanau.de
www.jg-hanau.de
Rabbiner Shimon Großberg

Jüdische Gemeinde Kassel, KdÖR

Bremer Straße 3
34117 Kassel
Tel.: 0561 78809311
Fax: 0561 78809312
Rabbiner Shaul Nekrich

Jüdische Gemeinde Wiesbaden, KdÖR

Friedrichstraße 31-33
65185 Wiesbaden
Tel.: 0611 9333030
Fax: 0611 93330319
info@jg-wi.de
www.jg-wi.de
Vorbeter Dr. Martin Pam

Jüdische Gemeinde Marburg

Liebigstraße 21a
35037 Marburg
Tel.: 06421 407430
Fax: 06421 407431
jg-marburg@web.de
www.jg-marburg.de

Jüdische Gemeinde Darmstadt, KdÖR

Wilhelm-Glässing-Straße 26
64283 Darmstadt
Tel.: 06151 28897
Fax: 06151 296320
info@jg-darmstadt.de
www.jg-darmstadt.de
Kantor Benny Maroko

Jüdische Gemeinde Fulda, KdÖR

von-Schildeck-Straße 13
36043 Fulda
Tel.: 0661 70252
Fax: 0661 9014019
jgemeinde@arcor.de
Vorbeter Roman Melamed

Jüdische Gemeinde Gießen, KdÖR

Burggraben 6
35390 Gießen
Tel.: 0641 932890
Fax: 0641 9328925
info@jg-giessen.de
www.jg-giessen.de
Rabbiner Shimon Großberg

Jüdische Gemeinde Offenbach a. M., KdÖR

Kaiserstraße 109
63065 Offenbach am Main
Tel.: 069 8200360
Fax: 069 82003626
info@jgof.de
www.jgof.de
Rabbiner Mendel Gurewitz

Jüdische Gemeinde Limburg-Weilburg

Birkenallee 4
65549 Limburg
Tel.: 06431 5843093
Fax: 06431 5843097
jglimburg@gmx.de
Rabbiner Alexander Hofman